

### **Chinesischer Zwerghamster:**

Entdeckt 1897; gerieten jedoch in Vergessenheit und wurden 1950 "neu entdeckt"; mit ca. 10-15 cm die größten Zwerghamster; haben ein ca. 2,5 cm langes Schwänzchen; untereinander schlecht verträglich (vor allem gegen Fremdlinge), deshalb größeren Behälter mit vielen Versteckmöglichkeiten wählen; benötigen einen großen tierischen Anteil im Futter.

### **Artgerechte Haltung von**

# **ZWERGHAMSTER**

Die Zwerghamster stammen aus Zentralasien, Russland, China, der Mongolei und aus Sibirien. Am bekanntesten dürften die Kurzschwanz-Zwerghamster sein wie Dsungarischer Zwerghamster, Champell-Zwerghamster und, der kleinste, Roborowski-Zwerghamster. Der Chinesische Zwerghamster ist ein Langschwanz-Zwerghamster.

In ihren Ursprungsländern bewohnen die Zwerghamster Steppen, Wüsten und Halbwüsten und sind, je nach Art, Tag-, Nacht- und Dämmerungsaktiv. Sie halten keinen Winterschlaf. Zwerghamster sind für alle Altersgruppen leicht zu haltende Heimtiere. Sie werden ca. 2 Jahre alt und sollten stets im Familienverband gehalten werden.

Für kurzschwänzige Zwerghamster eignet sich bei Paarhaltung ein Terrarium von 60x30x30 cm; beim Chinesischen Zwerghamster sollten 80x35x40 cm nicht unterschritten werden. Als Einstreu eignen sich Sand, staubfreie Hobelspäne, Strohpellets o.ä. Falls kein Sand

als Einstreu gewählt wurde, bitte eine Schale mit Sand extra anbieten. Schlafraum, Laufrad, enge Röhren (Äste, Rinde, Papprollen) oder Steinaufbauten anbieten.

Als Futter gibt es Kleinsämereien wie Kanarien- und Großsittichfutter, Haferflocken, etwas Meerschweinchenfutter, etwas Katzentrockenfutter, Obst, Gemüse und etwas tierisches Eiweiß wie Mehlwürmer oder hartgekochtes Ei.

Täglich sollte das Wasser gewechselt und altes Frischfutter entfernt werden. Einmal wöchentlich wird das Terrarium gesäubert; auch Hamstervorräte entfernen (Schimmelbefall!) und neues Nagematerial anbieten.

### **Dsungarische Zwerghamster:**

Seit Ende des 18. Jahrhunderts bekannt; werden ca. 6-10 cm groß; grau mit schwarzem Aalstrich auf dem Rücken; halten keinen Winterschlaf und bekommen deshalb im Winter (bei kühlerer Haltung in der Wohnung) weißes Fell; sind tag- und nachtaktiv; sind am friedlichsten und werden schnell zahm.

### **Champell-Zwerghamster:**

Entdeckt erst 1905; 8-10 cm lang; haben keine saubere Abgrenzung des grauen Oberfells zum weißlichen Bauchfell, dafür eine 3-Bogen-Linie an der Körperseite; Aalstrich bräunlich, nicht schwarz; viele Farbmutationen; wesentlich agiler als dsungarische Zwerghamster; können dafür auch etwas bissiger sein.

### **Roborowski-Zwerghamster:**

Entdeckt 1907; mit ca. 6 cm die kleinsten Zwerghamster; stammen aus der Mongolei und China; leben in den innerasiatischen Sanddünen; oberseits beige gefärbt mit weißem Bauch, weißen Augenbrauen und weißem Schwänzchen; haben fein behaarte Sohlen (zum Laufen auf dem Sand); stets in Bewegung (fast hektisch), flink und relativ friedlich; werden deshalb schwer handzahn; sehr vermehrungsfreudig mit bis zu 6 Jungtieren alle 3 Wochen.